



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2009/08157**
Datum: 05.08.2009
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Frau Inés Brock
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.08.2009	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Stadträtin Inés Brock (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Gestaltung des Marktplatzes

In den vergangenen Wochen wurde in der halleschen Bevölkerung und der Presse wiederholt zur zukünftigen Gestaltung des Marktplatzes der Stadt Halle diskutiert. In einer Pressemeldung der Mitteldeutschen Zeitung vom 11.07.2009 wird die Oberbürgermeisterin so zitiert, dass der Bevölkerung und dem Stadtrat ein von einer Arbeitsgruppe zu entwickelnder Vorschlag vorgelegt werden soll.

Ich frage:

1. Welchen Auftrag hat die eingesetzte Arbeitsgruppe? Wer arbeitet in der Arbeitsgruppe mit und nach welchen Kriterien erfolgte die Besetzung?
2. Wann wird dem Stadtrat ein Vorschlag zur Änderung bzw. Beibehaltung des bestehenden Stadtratsbeschlusses zur Marktgestaltung vorgelegt?
3. Welche Kosten waren mit der saisonalen Begrünung des Umfeldes des Händel-Denkmal verbunden? Wer hat diese Kosten im Jahr 2009 getragen?

gez. Inés Brock
Stadträtin BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sitzung des Stadtrates am 26.08.2009

**Anfrage der Stadträtin Ines Brock (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Gestaltung des
Marktplatzes**

Vorlage-Nr.: V/2009/08157

TOP: 8.8

Beantwortung der Anfrage:

1. Die Arbeitsgruppe hat den Auftrag, ausgehend von den vielfältigen Anregungen zur Grüngestaltung des Marktplatzes, Gestaltungsvarianten zur Begrünung und zur Aufwertung des Händeldenkmales zu prüfen. Die Arbeitsgruppe wird sich aus allen relevanten Ämtern der Verwaltung und externen Experten aus Halle zusammensetzen, um eine ganzheitliche Lösung des Themas zu erreichen.
2. Um die Möglichkeiten einer Änderung oder Beibehaltung der Marktplatzgestaltung einschätzen zu können, bedarf es nicht nur eines überzeugenden und vor allem mit allen Nutzern abgestimmten Gestaltungskonzeptes, sondern es sind vor allem fördermittelspezifisch und gewährleistungstechnisch schwierige Aspekte zu klären. Deshalb kann zum jetzigen Zeitpunkt kein verbindlicher Zeitplan erstellt werden.
3. Die Gesamtkosten für die saisonale Begrünung des Händeldenkmales 2009 belaufen sich auf 20.000 €. Davon sind ca. 13.500 € Sachleistungen und Materialleistungen Dritter (Studio 51, Günther Papenburg AG, Hochschule Sachsen Anhalt, Rasenland Krostitz, Raab Karcher Baustoffe GmbH). Die übrigen angefallenen Kosten von ca. 6.500 € hat die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH übernommen. Der Eigenbetrieb für Arbeitsförderung war im Rahmen einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme tätig.
4. **Für diese ausgezeichnete imagefördernde Initiative bedankt sich die Verwaltung ausdrücklich bei allen Beteiligten für das bürgerschaftliche Engagement zur Freude und zum Nutzen aller Hallenserinnen und Hallenser.**

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

gez. Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister